

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt

Allgemeine Lehren

Organe und Institutionen – europäische Rechtsquellen und Rechtsetzungsakte

Fall 1: Sergio Rambos ist arbeitslos 12

Die Rechtsetzung der EU; die »Richtlinie« gemäß Art. 288 Abs. 1 und 3 AEUV; Abgrenzung zur »Verordnung« nach Art. 288 Abs. 2 AEUV; die Rechtsfolgen eines Umsetzungsausfalls; die unmittelbare, »vertikale« Wirkung von EU-Richtlinien; Grundbegriffe der EU-Gesetzgebung.

Fall 2: Die Oma vs. Lady Gala 34

Die »horizontale« Wirkung einer Richtlinie; unmittelbare Wirkung einer horizontalen Richtlinie; richtlinienkonforme Auslegung des bestehenden nationalen Rechts; Umsetzungsfristen; Staatshaftung bei Nichtumsetzung einer Richtlinie; die *Francovich*-Entscheidung des EuGH vom 19.11.1991 (NJW **1992**, 165).

Fall 3: Ein Pate in Not 57

Die »Identitätskontrolle« durch das Bundesverfassungsgericht nach den Art. 23 Abs. 1 Satz 3 und 79 Abs. 3 GG; Integration des europäischen Rechts ins nationale Recht; Rangverhältnis von nationalem Verfassungsrecht zum europäischen Recht; Verdrängung der nationalen Grundrechte durch die Grundrechtscharta; Prüfungsbefugnis des Bundesverfassungsgerichts; Beschlüsse »Recht auf Vergessen I+II« vom 6. November 2019 → BVerfGE **152**, 152; BVerfGE **152**, 216.

Fall 4: Das letzte Wort 76

Die »ultra-vires«-Kontrolle des Bundesverfassungsgerichts; die Zuständigkeiten der EZB; Begriff der »Währungspolitik« aus Art. 3 Abs. 1c AEUV; die Integrationsverantwortung der Bundesregierung; Interventionsanspruch bei Kompetenzüberschreitung von EU-Organen; Vorabentscheidung nach Art. 267 AEUV; Aufgaben des EuGH → Art. 19 Abs. 1 Satz 2 EUV; Pflicht zur loyalen Zusammenarbeit gemäß Art. 4 Abs. 3 EUV; der »PSPP-Beschluss« → BVerfGE 154, 17.

2. Abschnitt**Die europäischen Grundfreiheiten****Fall 5: Hungrige Italiener in Wien** 102

Die Warenverkehrsfreiheit gemäß Art. 34 AEUV; der Prüfungsaufbau der Grundfreiheiten; die Definition des freien Warenverkehrs nach der *Dassonville*- und der *Keck*-Formel; Abgrenzung von reinen »Verkaufsmodalitäten« zur »produktbezogenen Regelung«; Marktzugangshindernisse nach Art. 34 AEUV.

Fall 6: Le violà: Le Cassis de Dijon! 122

Die Warenverkehrsfreiheit gemäß Art. 34 AEUV; Rechtfertigungsgründe für Marktbeschränkungen in der EU; das Urteil *Cassis de Dijon* des EuGH.

Fall 7: Gute Besserung! 146

Geschriebene Rechtfertigungsgründe aus Art. 36 Satz 1 AEUV; der Schutzbereich des Art. 34 AEUV; Festpreisregelungen als Handelsbeschränkungen; Diskriminierungsverbote und der Verhältnismäßigkeitsgrundsatz.

Fall 8: Herr Pésla sucht das Recht 167

Die Arbeitnehmerfreizügigkeit aus Art. 45 AEUV; Schutzbereich der Norm; der Begriff des »Arbeitnehmers«; Ausschluss nach Art. 45 Abs. 4 AEUV.

10 Inhaltsverzeichnis

Fall 9: Olivier will nur spielen 192

Die »Drittwirkung« von Grundfreiheiten; die Arbeitnehmerfreizügigkeit aus Art. 45 AEUV im privatrechtlichen Bereich; Rechtfertigungen.

Fall 10: Zahnarztgeschichten 218

Die Dienstleistungsfreiheit aus Art. 56 AEUV; Schutzbereich und Rechtfertigungen; Abgrenzung zur Niederlassungsfreiheit aus Art. 49 AEUV.

Fall 11: Darf die Betéti Társaság nach Gallarate? 243

Die Niederlassungsfreiheit für Gesellschaften → Art. 49, 54 AEUV.

3. Abschnitt

Grundrechtsprüfungen und der Rechtsschutz vor dem EuGH – Aufbauschemata

Fall 12: Ausgeliefert? 264

Grundrechtsprüfungen vor dem Bundesverfassungsgericht.

Der Rechtsschutz vor dem EuGH – Aufbauschemata 285

Sachverzeichnis 305